Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Energie (öffentlich)

Sitzungstermin:	Dienstag, 07.12.2021
Sitzungsbeginn:	17:08 Uhr
Sitzungsende:	18:00 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal Barfüßerstr. 50, 35037 Marburg

Anwesend

Vorsitz

Marion Messik - B90/Die Grünen	

reguläre Mitglieder

Miguel Angel Sánchez Arvelo - Marburger Linke	
Martina Rupp - B90/Die Grünen	
Maximilian Walz - B90/Die Grünen	ab 17:15 Uhr
Heiko Schäfer - CDU	
Karin Schaffner - CDU	
Jan von Ploetz - CDU	
Felix Burghardt - SPD	
Alexandra Klusmann - SPD	ab 17:10 Uhr
Matthias Simon - SPD	
Maik Schöniger - Klimaliste Marburg	

Magistratsmitglieder

Dr. Thomas Spies - SPD	ab 17:10 Uhr
Kirsten Dinnebier - SPD	

Verwaltung

Walter Ruth -	
Manuela Klug -	

Protokollführung

Jochen Friedrich -	

Abwesend

reguläre Mitglieder

Renate Bastian - Marburger Linke	entschuldigt

Gäste:

Herr Gerhard Haberle – Lokale Agenda 21
Herr Karl-Hans Schumacher – Seniorenbeirat
Herr Werner Englert

Protokoll

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende, Frau Marion Messik, eröffnet die Sitzung um 17:08 Uhr. Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung zu der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Zur Tagesordnung:

Seitens der Lokalen Agenda 21 liegt der Vorsitzenden ein Berichtswunsch der AG Nachhaltige Stadtentwicklung zum Klimaschutz vor. Daher schlägt sie vor, die Tagesordnung zu erweitern und den Bericht unter TOP 3 zu behandeln. Hiergegen erheben sich keine Einwände.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.11.2021

Die Niederschrift wird einstimmig angenommen.

zu 3 Mitteilung der Lokalen Agenda 21 - Bericht von Herrn Haberle

Bericht der AG Nachhaltige Stadtentwicklung, verlesen von Gerhard Haberle

„Gemäß der Tagesordnung wurden das Klimaanpassungskonzept, die Bevölkerungsentwick-

lung sowie aktuelle Bauprojekte in der Temmler/Beltershäuser Straße und Bauvorhaben am Hasenkopf erörtert. Gäste der Bürgerinitiative "Wir sind Hasenkopf" erläuterten ihre ablehnende Haltung zur geplanten Bebauung. In der Diskussion wurde u.a. besonders auf die Problematik der Bodenversiegelung hingewiesen. Derzeit werden noch täglich rund 58 ha das entspricht 82 Fußballfeldern versiegelt. Ziel des Bundesumweltamtes ist es, bis 2030 den Wert auf 30 ha zu senken. Bereits 2017 hatte das Bundesministerium für Umwelt und Naturschutz das Flächenverbrauchsziel "NETTO NULL" bis 2050 beschlossen.

Das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung hat eine Expertise zur Nutzung von städtischen Bauflächen erarbeiten lassen. Durch eine Flächenkreislaufwirtschaft kann in der Ausschöpfung bestehender Flächenpotenziale vor dem Hintergrund demografischer Entwicklungen und ökologischer Anforderungen ein ökonomisch tragfähiger Ansatz erarbeitet werden. Die Agenda regt an, dies auch in Marburg zu nutzen. Die Baunutzungsverordnung ist dabei ein Hebel. Wohnbebauung sollte deshalb soweit als möglich "INNEN vor AUSSEN" erfolgen! Vor dem Hintergrund des Marburger Klimanotstands empfiehlt die Agenda zunächst den Endbericht des Klimaanpassungskonzepts abzuwarten, bevor weitere Schritte zur Hasenkopfbebauung erfolgen. Die Frischluftzufuhr zur Stadt darf nicht beeinträchtigt werden!“

---

zu 4 Anträge des Ausländerbeirats

---

zu 4.1 Antrag des Ausländerbeirates betr. Erfassung aller Spielplätze am Richtsberg, im Stadtwald und im Waldtal und deren Zustand

VO/0379/2021

Der Antrag wird wie folgt geändert:

> *„Der Magistrat wird gebeten:*
>
> *Die Erfassung aller städtischen Spielplätze im Stadtgebiet Marburgs, deren Angebote und den jeweiligen Zustand der Spielplätze mit entsprechender Handlungsempfehlung.“*

Stadträtin Kirsten Dinnebier ergänzt, das im Internetauftritt der Stadt Marburg eine Informationsschrift Flyer zu allen Spielplätzen vorhanden ist - der Flyer ist wie folgt abrufbar:

https://www.marburg.de/downloads/datei/OTAwMDE3MTczOy07L3d3dy92aHRkb2NzL21hcmJ1cmcvbWFyYnVyZy9tZWRpZW4vZG9rdW1lbnRlL3Nwa-WVscGxhZXR6ZV8yMDE5X2ZlcnRpZy5wZGY%3D

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig die Annahme des geänderten Antrages.

zu 5 Anträge der Fraktionen

zu 5.1 Berichtsantrag der Fraktionen von Klimaliste Marburg, B90/Die Grünen, SPD und Marburger Linke betr. Folgen des Klimawandels lokal begegnen - Magistrat soll über Maßnahmen zur Klimaanpassung berichten – Schwerpunkt: Starkregenereignisse und Hochwasserrisikovorsorge

VO/0300/2021

Die Vorsitzend führt aus, zu dem Thema habe auf Einladung des Magistrats und der Ausschussvorsitzenden am 23.11.2021 eine öffentliche Fach- und Informationsveranstaltung stattgefunden, an der die Mitglieder des Ausschusses eingeladen waren. Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona Pandemie habe die Veranstaltung online stattgefunden. Die Vorträge wurden aufgezeichnet und können auf folgender Internetseite geladen werden:

https://www.marburg.de/leben-in-marburg/umwelt-klima/klimaanpassung/

Die Stellungnahme zu dem Antrag wird ergänzend der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht des Magistrats zur Kenntnis.

Anlage 1 Stellungnahme des Magistrats zum Antrag VO-0300-2021

zu 5.2 Antrag der CDU/FDP-Fraktion betr. Schwammstadt-Konzept

VO/0395/2021

Der Stadtverordnete Matthias Simon (SPD) bringt folgenden Änderungsantrag ein:

> *„Der Magistrat wird gebeten ein Konzept erarbeiten zu lassen, mit welchen Maßnahmen entsprechend des Klimanotstandbeschlusses des Stadtparlamentes ein Schwammstadt-Konzept für Marburg möglichst kurzfristig umgesetzt werden kann. Dabei müssen auch prioritäre Maßnahmen benannt werden: Maßnahmen, die höchste Effizienz aufweisen und schnell umsetzbar sind.“*

Beschluss:

Der geänderte Antrag wird zur Annahme empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8 (SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Klimaliste, Marburger Linke)
Nein-Stimmen:	3 (CDU/FDP)
Enthaltungen:	0

---

zu 5.3 Antrag der CDU/FDP-Fraktion betr. Erwin-Piscator-Haus klimafreundlicher gestalten

VO/0396/2021

Die Stadtverordnete Martina Rupp (Bündnis 90/Die Grünen) bringt folgenden Änderungsantrag ein:

> *„Der Magistrat wird gebeten, alle städtischen Dächer und bisher nicht genutzte Dachflächen der Liegenschaften kommunaler Unternehmen mit PV-Anlagen auszurüsten und dabei sicherzustellen, dass die städtischen Gebäude möglichst bis 2027 den Stromverbrauch der Stadtverwaltung vollständig aus Eigenproduktion decken".*

Beschluss:

Der geänderte Antrag wird zur Annahme empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

---

zu 6 Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 18:00 Uhr.

Marburg, 09.12.2021

Vorsitz:	Protokoll:
Marion Messik	Jochen Friedrich